

Zeitschrift: BKGV-News
Herausgeber: Berner Kantonalgesangverband
Band: - (2022)
Heft: 1

Artikel: Linksmählerchor Madiswil
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-1092271>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 28.04.2026

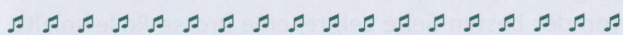
ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

wurde. Dass dabei und beim ganzen Festbetrieb alles klappte, war den vorbildlichen Organisatoren zu verdanken, welche ein grosses Kränzchen verdient haben. Mit unserem Bus wurden wir anschliessend nach Herisau zum Hotel Landhaus zur Übernachtung geführt. In bester Stimmung liessen wir den Tag in einem nahen Gasthaus ausklingen und ein eindrucksvoller, schöner Tag ging zu Ende.

Am Freitagmorgen hatten wir nach einem reichhaltigen Morgenessen noch Zeit, die Altstadt zu besichtigen, bevor wir gegen Mittag mit dem Bus nach Brülisau geführt wurden. Dort bestiegen wir die Gondelbahn, welche uns zum «Hohen Kasten» mit dem bekannten Drehrestaurant mitnahm. Dank dem schönen Wetter, unterbrochen von einigen Nebelfeldern, konnten wir die grossartige Aussicht bestaunen, vom Bodensee über das Rheintal und Österreich bis ins Bündnerland. Wiederum wurden wir mit einem feinen Essen verwöhnt, wobei das Panorama dank dem Drehrestaurant an uns vorbeizog. Als Überraschung tauchten am Himmel unverhofft Oldtimer-Flieger auf, welche vor unseren Augen die schönsten Pirouetten vorführten. Wir bestaunten die kühnen fliegerischen Leistungen in dieser Bergwelt, zum Abschluss unserer Reise. Vor dem Abstieg verabschiedeten wir uns von dieser eindrucksvollen Bergkulisse mit einem spontanen Ständchen und traten den Heimweg an.

Wir hatten zwei eindrucksvolle, gemütliche Tage verbracht und sind dankbar für die gute Organisation.

*Für den Männerchor Ipsach
Hj. Edelmann*

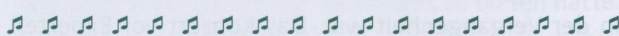


Linksmählerchor Madiswil

Es war wie eine Erlösung, als wir endlich wieder ohne Einschränkungen im Chor singen durften. Voll motiviert haben wir die Proben wieder aufgenommen. Voll motiviert haben wir im Chor selbst die schwierigen Passagen immer und immer wieder geübt. Wie schön ist der Blick in die strahlenden Gesichter der Sängerinnen und Sänger, wenn dann das Lied erklingt. Unsere Ziele waren hoch. Das Schweizerische Gesangsfestival Gossau stand an. Die Probezeit war kurz. Die Singpause



hat Spuren hinterlassen. Nicht nur an der Singstimme. Und dann waren wir endlich in Gossau. Was für ein Sängerfest, was für ein beeindruckendes Erlebnis. Es tat so unglaublich gut, endlich wieder vor Publikum zu singen und das Geübte zu präsentieren. Der Adrenalinspiegel schoss in die Höhe, als es zum Konzert vor Experten ging. Wir wollten uns doch von der besten Seite zeigen. Zeigen, was wir können. Die Freude und Erleichterung nach dem Konzert war gross. Ja, unser Auftritt ist geglückt. Jetzt können wir das Fest geniessen.



Männerchor Rapperswil und Klangschnitte

Am 27. Mai frühmorgens starteten die Mitglieder des Männerchors und der Klangschnitte, beide aus Rapperswil, mit dem Car in Richtung Gossau. Frohgemut und erwartungsvoll kamen wir am Festort an und stellten uns noch gleichentags, unter der Leitung unserer gemeinsamen Dirigentin Heidi Schlup, den Experten zur Bewertung unserer Wettliedervorträge.

Unser Männerchor nahm die Herausforderung im Fürstenlandsaal an. Zusammen mit drei weiteren Chören wurden die Liedblöcke à 15 Minuten während einer Stunde vorgetragen. Es war sehr interessant, dem Gesang der drei Partnerchöre aus der West- und Südschweiz zuzuhören. Weil sich unser Männerchor vielleicht von der Lokalität und Akustik etwas irritieren

